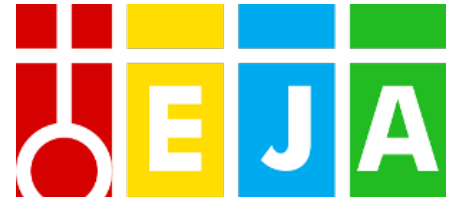


Ich schenke euch ein neues Herz  
und lege einen neuen Geist in euch.  
(Hesekiel 36,26)



Mit diesen Worten der Jahreslosung 2017 wünschen wir euch allen besinnliche Weihnachtstage und ein gesegnetes neues Jahr 2018.

Vieles ist auch im EJA im diesem Jahr neu geworden.

Ins Jahr 2017 gestartet sind wir mit zwei Konfitagen in Ellwangen rund um das Thema Diakonie. Vielen Dank an alle Mitarbeiter aus dem EJA und den Kirchengemeinden, die dazu beigetragen haben, die beiden Tage für die Konfirmanden zu einem Erlebnis zu machen und an die Mitglieder der Pfarrerschaft um Pfarrerin Gisela Fleisch-Erhardt, die diesen Tag mitorganisiert und -gestaltet haben.

Ende Februar hat unser bisheriger Geschäftsführer, Jugendreferent Harald Kraus, das EJA verlassen. Er ist nun als geschäftsführender Referent des VCP-Landesverbands tätig. Wir danken Harald Kraus für seinen Einsatz im EJA und wünschen ihm nur das Beste für seine Zukunft.

Im März sind wir mit sehr großer Unterstützung von unzähligen Ehrenamtlichen, Hauptamtlichen und Pfarrern in die Vorbereitungen für die Frühjahrssynode gestartet, bei der die Zukunft des EJA und insbesondere der Erhalt der dritten Jugendreferenten-Stelle zur Diskussion stand. Wir konnten dank eurer großen Unterstützung den Erhalt der 3. Stelle sichern und DANKEN nochmal allen Synodalen für ihr Vertrauen. Unser Dank gilt auch Dekan Drescher, Herr Schweikert, Pfarrer Uli Marstaller, Schuldekan Jungbauer und den Mitgliedern des KBA für gute Gespräche und die Unterstützung.

Im April war unsere alljährliche Delegiertenversammlung. Christoph Reichart schied als 1. Vorsitzender aus. Ebenso wurden Hanna Fitzner und Markus Anderson aus dem BAK verabschiedet. Wir sagen DANKE für all euren Einsatz fürs EJA.

Janosch Zoller hat den mutigen Schritt zum 1. Vorsitzenden gewagt und wir sind sehr dankbar, dass er dieses Amt mit sehr viel Engagement und Leidenschaft fürs EJA ausfüllt.

Tanja Graf und Philipp Hübenthal wurden neu in den BAK gewählt, und Dorothea Betz haben wir im Lauf des Jahres in den BAK zugewählt. Wir erbitten Gottes Segen für ihre wichtige Arbeit im EJA.

Pfarrerin Damaris Langfeldt wurde im Juli als neue Bezirksjugendpfarrerin eingesetzt. Wir sind sehr glücklich darüber, mit Damaris zügig wieder eine Bezirksjugendpfarrerin gefunden zu haben, die unsere Arbeit und unsere Sichtweisen stetig bereichert. An dieser Stelle auch nochmals einen großen DANK an ihre Vorgängerin, Pfarrerin Anne Stiegele, die uns auch über das Ende ihrer Amtszeit im Dezember 2016 hinaus über das gesamte Frühjahr und die für uns sehr aufreibende Synode hinweg noch weiter begleitet und tatkräftig unterstützt hat.

Die beiden Zeltlager und die LKB mit insgesamt 196 Teilnehmerinnen und Teilnehmern konnten im August dank großem ehrenamtlichen Leitungsengagement trotz der angespannten Besetzungssituation sehr erfolgreich durchgeführt werden. Wir bedanken uns herzlich für all eure große Mitarbeit, ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre – und ganz besonders bei den ehrenamtlichen Freizeitleitungen René Roth, Samuel Zoller, Celine Bernhardt, Katharina Marstaller, Alicia Ruprecht und Janosch Zoller.

Zum 01.09.17 konnten wir Verena Gemperlein als neue Hauptamtliche begrüßen. Wir danken Gott für diese Fügung und hoffen, dass Verena sich bei uns gut eingelebt hat und sich als Teil des EJA fühlt. Als geschäftsführende Referentin übernimmt Verena viele wichtige Aufgaben im Hintergrund, was es uns Ehrenamtlichen ermöglicht, uns wieder mehr darauf zu fokussieren, die Jugendarbeit im Kirchenbezirk Aalen inhaltlich voranzubringen.

Daniela Holz hat zum 30.09.17 das EJA verlassen und im EJW Schwäbisch Hall angefangen. Auch bei Daniela wollen wir uns herzlich für die gemeinsame Zeit bedanken und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für ihre Zukunft.

Auch der Grundkurs konnte dank großem ehrenamtlichen Einsatz planmäßig mit über 40 Teilnehmern stattfinden. Vielen Dank an Christoph Schlichenmaier und das gesamte Mitarbeiter-Team. Ganz besonders dankbar sind wir auch dafür, dass wir die Orangenaktion 2017 realisieren konnten. Herzlichen Dank an Pfarrer Uli Marstaller und Anne Litz aus dem BAK, die die Organisation dieser Aktion mit nur wenig Vorlauf übernommen haben.

Nicht unerwähnt lassen wollen wir das gemeinsame Team von fun@e und ZAGG, die mit den Jugendgottesdiensten und unzähligen begleitenden Angeboten den Jugendlichen und jungen Erwachsenen hier im Kirchenbezirk eine geistige Heimat bieten. Ihr leistet unschätzbar wichtige Arbeit und dafür wollen wir euch und insbesondere eurem Leitungsteam auch ganz herzlich danken. Die personelle Situation macht uns auch hier zu schaffen, so dass es 2018 zunächst keine fun@e-Jugendgottesdienste geben wird, damit sich das Team mit seinen Ressourcen auf die ZAGG-Jugendgottesdienste in der Markuskirche in Aalen konzentrieren kann.

Ebenfalls DANKE sagen wollen wir allen Chorleitern der Posaunenchor in unserem Bezirk. Sie bilden mit den Bläsern einen wichtigen musikalischen Baustein für die Kirchengemeinden. Sei es bei Gottesdiensten, Ständchen, Waldweihnacht – sie spielen zum Lob Gottes. Egal bei welchem Wetter. Der große DANK des EJA geht hier vor allem auch an die Bezirksposaunenwartin Heidrun Maiswinklen und ihren Stellvertreter Jürgen Nolting. Sie beide haben mit großer Unterstützung der Chorleiter ein wundervolles, erlebnisreiches Jungbläserwochenende in Reimlingen und einen unvergesslichen Bezirksposaunentag in Ellwangen möglich gemacht.

Nach wie vor sind im EJA zwei Jugendreferenten-Stellen unbesetzt. Die Stellenbesetzung ist eine ganz besondere Aufgabe, der wir uns auch im Jahr 2018 weiterhin stellen werden. Unser Dank gilt den Vertretern des Kirchenbezirks um Dekan Ralf Drescher und Kirchenbezirksrechner Harald Schweikert für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und ganz besonders all jenen unzähligen Personen, die im EJA mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit hauptamtliche Aufgaben auffangen und ausgleichen und dabei auch oft an ihre Grenzen gehen. Bitte nutzt eure Kontakte und macht Werbung für unsere offenen Stellen, die Stellenbeschreibungen findet ihr auf unserer Homepage.

Wir im Vorstand sagen DANKE für all eure Unterstützung, euer Engagement und euren großen Einsatz für das EJA im Jahr 2017 – auch und gerade an all jene, die wir hier nicht namentlich erwähnt haben. Ihr bildet die Grundlage unserer Arbeit. Es ist immer wieder ein Segen zu sehen, welche tolle Arbeit ihr alle neben eurem beruflichen und privaten Alltag, für das EJA leistet. Ihr haltet mit eurer Arbeit den Funken am Glühen, den wir gemeinsam verbreiten wollen – um in anderen zu entzünden, was in uns brennt!  
Außerdem gilt unser großer DANK an die Mitglieder des BAK. Vor allem in der Zeit mit nur einem Hauptamtlichen leistet ihr sehr viel!

Wir wünschen euch, euren Freunden und Familien Gottes reichen Segen und nur das Beste für das neue Jahr!

Janosch Zoller und Nadine Erdt

